

## **Tersteegen, Gerhard: 541. Ist denn kein Arzt in Israel? (1733)**

1     Du sorgst und denkst  
2     Und dich nur kränkst;  
3     Gott ist dir ja  
4     So innig nah,  
5     Mehr liebt er dich  
6     Als du und ich.  
7     Kehr kindlich ein,  
8     Er wartet dein,  
9     Ihm heimlich leb  
10    Und ganz dich geb!  
11    Wenn er dich hat,  
12    Wird seine Gnad',  
13    Sein zarter Friede dich regieren,  
14    Halt ohne Kummer still, er selbst will dich formieren!

(Textopus: 541. Ist denn kein Arzt in Israel?. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/58503>)